

Erledigt

[Kaufberatung]

Low

Budget,

mucho

Performance

Beitrag von „lieutenant_max“ vom 14. September 2017, 14:15

[@Altemirabelle](#): Du hast natürlich absolut Recht. Der Titel war eigentlich auch mehr, um Aufmerksamkeit zu erregen. Ich kann bei der Arbeit auf einen Cluster zugreifen - das wäre dann echte Performance. Aber natürlich möchte man auch Dinge lokal simulieren. Da das Gerät (offiziell ein Windows Teil *hust,hust*) aus einem Projektbudget bezahlt wird, das idealerweise 700€ nicht überschreitet, muss ich natürlich Abstiche machen. Aktuell zur Auswahl stehen auf Prozessorseite i5-7400 bis i5-7600. Ich tendiere zu letzterem. Der Sprung zu i7 wäre dann mMn von P/L nicht mehr zu rechtfertigen, auch wenn ich die doppelte Menge an HT bekomme.

Gerade auch mit deinem Verweis auf Wikipedia sehe ich tatsächlich nicht ganz, was mir das Z-Board mehr bringt und bin damit dann bei dem, was du, [@e4g1e](#), gesagt hast: Ich brauche keinen Sound, ich brauche keine Gaming Funktion, ich brauche kein nuanciertes Übertakten (Fun Fact: BCLK Übertaktung macht die non-K Intel Prozessoren langsamer für meine AVX Einsatzzwecke). Kauf ich ein Z-Board eher nur fürs "gute Gefühl"? Das wäre es mir nämlich nicht wert. Oder spürt man da tatsächlich was?